

Luzern, 14. Mai 2024

STELLUNGNAHME ZU POSTULAT**P 147**

Nummer: P 147
Eröffnet: 18.03.2024 / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Antrag Regierungsrat: 14.05.2024 / Erheblicherklärung
Protokoll-Nr.: 521

Postulat Müller Guido und Mit. über den Erhalt des Mehrfahrtenkartensystems im öffentlichen Verkehr

Im öffentlichen Verkehr (öV) in der Schweiz sind verschiedene Vertriebslösungen im Einsatz, die in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt und durch neue digitale Angebote ergänzt wurden. Bereits seit vielen Jahren hat sich ein System von gedruckten Entwerterkarten etabliert, die an den orangen Entwertern im Fahrzeug (Bus) oder an der Haltestelle (Bahn) vor Fahrtantritt entwertet werden können. Entwerterkarten gibt es für einzelne Fahrten oder als Mehrfahrtenkarte bis zu 6 Fahrten. Mit den Entwerterkarten kommt die öV-Branche verschiedenen Bedürfnissen nach, beispielsweise für das selbständige Reisen von Kindern, die öV-Nutzung ohne Smartphone oder das Verschenken von öV-Reisen, beispielsweise für die An-/Abreise zu einem Anlass.

Die Tarifbestimmungen und die Vertriebslösungen im öV werden national durch die Alliance SwissPass koordiniert und festgelegt. Die Alliance SwissPass, als Branchenorganisation des öV, ist ein Zusammenschluss von 250 Transportunternehmen und 18 Verbänden. Das Vertriebssystem ist nicht Bestandteil der Angebotsvereinbarungen zwischen dem Verkehrsverband Luzern und den Transportunternehmen. Diese Angelegenheit liegt in der Zuständigkeit der Transportunternehmen und die Leistungen werden von der Alliance SwissPass national einheitlich definiert.

Viele Geräte zum Entwerten haben ihr Lebensende erreicht und müssen ersetzt werden. Die Alliance SwissPass überprüft aus folgenden Gründen das System:

- Die Beschaffung von Ersatzteilen für die bestehenden Entwerter ist zunehmend schwierig, da viele Firmen keine mehr produzieren.
- Für eine Neubeschaffung sind sehr frühe Entscheide erforderlich, da die Beschaffung und die Installation mehrere Jahre Zeit in Anspruch nehmen.
- Die Beschaffung von neuen Entwertern bedingt sehr hohe Investitionen.

Gegenwärtig arbeiten mehrere Projektgruppen bei der Alliance SwissPass intensiv an der Ausarbeitung zukunftsfähiger Möglichkeiten für die verschiedenen Kundengruppen. Angestrebt wird eine Ablösung der Entwerter per Ende 2025. Im Sommer 2024 wird die Alliance

SwissPass die Situation bezüglich Nachfolgelösungen der Entwertungskarten aber neu beurteilen. Sollte die Alliance SwissPass die Nachfolgelösungen für die Kundinnen und Kunden als nicht ausreichend beurteilen, behält sie sich vor, auf den Beschluss der Abschaffung 2025 zurückzukommen. Für die Alliance SwissPass ist es wichtig, dass es auch weiterhin Lösungen gibt, damit beispielsweise Kinder allein reisen und Menschen ohne Smartphone den öV nutzen können.

Auf kantonaler Ebene haben sich der Verkehrsverbund Luzern, die Kantone Nidwalden und Obwalden sowie 12 Transportunternehmen zum Tarifverbund Passepartout zusammengeschlossen. Der Tarifverbund Passepartout anerkennt die Wichtigkeit eines kundenfreundlichen und inklusiven öV und engagiert sich aktiv für eine Mobilität, die allen Bevölkerungsgruppen gerecht wird. Der Tarifverbund Passepartout setzt sich deshalb für eine umfassende Lösung ein, die den Bedürfnissen aller Nutzergruppen gerecht wird. Zu diesem Zweck wurden bereits Abklärungen zu möglichen Nachfolgelösungen bei den Entwertungskarten getroffen und die Alliance SwissPass auf Kundenbedürfnisse hingewiesen, für welche noch keine ausreichenden Lösungen bereitstehen.

Unser Rat teilt das Anliegen eines einfach zugänglichen öV. Bis zum Vorliegen einer umfassenden Nachfolgelösung für das System der Entwerterkarten halten wir es für angebracht, die bestehenden Mehrfahrtenkarten und Entwerter vorerst beizubehalten und sich für den Erhalt einzusetzen, um die Kontinuität und Zugänglichkeit des öV zu gewährleisten. Erst wenn eine Nachfolgelösung bereitsteht, die alle Kundenbedürfnisse abdeckt, soll eine Abschaffung der – unbestrittenermassen unterhaltintensiven – Entwerter angegangen werden. Der abschliessende Entscheid, ob die Transportunternehmen Entwerter zur Verfügung stellen müssen, obliegt letztlich der nationalen Branchenorganisation Alliance SwissPass. Unser Rat wird sich deshalb bei der Alliance SwissPass für die Beibehaltung des heutigen Systems einsetzen, bis eine kundenorientierte Nachfolgelösung vorliegt.

Im Sinne dieser Ausführungen beantragen wir Ihnen, das Postulat erheblich zu erklären.